

# 33. FORTBILDUNGSTAGE

der Süddeutschen Gesellschaft für Pneumologie



11. – 12. Oktober 2019, Universitätsklinikum Ulm

HAUPTPROGRAMM

## TAGUNGSPRÄSIDENTEN/INNEN

**Prof. Dr. med. Claus Neurohr**  
Klinik Schillerhöhe, Pneumologie und  
Beatmungsmedizin

**Dr. med. Alexander Babiak**  
Ulm

**Dr. med. Gerlinde Schmidtke-Schrezenmeier**  
Universitätsklinikum Ulm

[www.sdgp.de](http://www.sdgp.de)



“**ICH HABE SCHWERES ASTHMA UND LEBE MEIN LEBEN**”

Jenna, 26, erhält Nucala (Mepolizumab) seit Juni 2016

gsk



**Nucala:**  
Das einzige Anti-IL-5 mit starken und nachhaltigen Wirksamkeitsdaten von bis zu 4,8 Jahren<sup>1</sup>

Wählen Sie Nucala für Ihre Patienten mit schwerem eosinophilem Asthma<sup>2</sup>



**IN DER PRAXIS**  
Pen, Fertigspritze\*<sup>2</sup>



**ZU HAUSE**  
Pen\*<sup>2</sup>

**Nucala ist angezeigt als Zusatzbehandlung bei schwerem refraktärem eosinophilem Asthma bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 6 Jahren.\***

\* Die empfohlene Nucala-Dosis beträgt 100 mg s.c. einmal alle 4 Wochen bei Erwachsenen und Jugendlichen ab dem Alter von 12 Jahren, verfügbar als Pen, Fertigspritze oder Lyophilisat. Die zugelassene Nucala-Dosis für Kinder von 6-11 Jahren ist 40 mg s.c., unabhängig vom Körpergewicht, und ist als Lyophilisat verfügbar.\*

IL = Interleukin; s.c. = subkutan

Nucala wird allgemein gut vertragen. In klinischen Studien zeigte Nucala vs. Placebo eine ähnliche Inzidenz von Nebenwirkungen, mit Ausnahme von Reaktionen an der Injektionsstelle (8% vs. 3%), die hauptsächlich innerhalb der ersten drei Injektionen auftraten.\*

**NUCALA**  
mepolizumab

**Auswahl klinisch relevanter Sicherheitsinformationen zu Nucala:**

- **Kontraindikationen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 der Fachinformation genannten sonstigen Bestandteile.
- **Warnhinweise:** Um die Rückverfolgbarkeit von biologischen Arzneimitteln zu verbessern, sollten der Handelsname und die Chargenbezeichnung des verabreichten Arzneimittels klar erkennbar in der Patientenakte eingetragen werden. Nicht zur Behandlung von akuten Asthma-Exazerbationen. Akute und verzögerte systemische Reaktionen, einschließlich Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Anaphylaxie, Urtikaria, Angioödem, Hautausschlag, Bronchospasmus, Hypotonie) können auftreten.
- **Nebenwirkungen:** u.a. Kopfschmerzen, lokale Reaktionen an der Injektionsstelle, Überempfindlichkeitsreaktionen (systemisch allergisch)

Für eine vollständige Auflistung der Kontraindikationen, Warnhinweise und Nebenwirkungen siehe die Fachinformation.

Nucala 100 mg Pulver zur Herstellung einer Injektionslösung, Nucala 100 mg Injektionslösung im Fertigen/Nucala 100 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze

**Wirkstoff:** 100 mg Mepolizumab **Zusammensetzung:** Jede Durchstrichflasche enthält 100 mg Mepolizumab. Nach der Rekonstitution enthält jeder ml Lösung 100 mg Mepolizumab. Die sonstigen Bestandteile sind Saccharose, Dinatriumhydrogenphosphat-Heptahydrat und Polysorbit 80. Jeder 1-ml-Fertigen/jede 1-ml-Fertigspritze enthält 100 mg Mepolizumab. Weitere sonstige Bestandteile von Fertigen und Fertigspritze sind Citronensäure-Monohydrat, Natriumedetat (Ph.Eur.) und Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Nucala (100 mg Pulver zur Herstellung einer Injektionslösung) ist angezeigt als Zusatzbehandlung bei schwerem refraktärem eosinophilem Asthma bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 6 Jahre (siehe Abschnitt 5.1 der Fachinformation) oder als Nucala (100 mg Injektionslösung im Fertigen/Fertigspritze) für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahre. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Kopfschmerzen. Häufig: Infektion der unteren Atemwege, Harnwegsinfektion, Pharyngitis, Nasale Kongestion, Schmerzen im Oberbauch, Ekzem, Rückenschmerzen, Lokale Reaktionen an der Injektionsstelle, Fieber, Überempfindlichkeitsreaktionen (systemisch allergisch). Systemische Reaktionen einschließlich Überempfindlichkeit wurden mit einer vergleichbaren Gesamthäufigkeit wie unter Placebo berichtet. Zu Beispielen für berichtete assoziierte Manifestationen und einer Beschreibung der Zeit bis zum Auftreten siehe Abschnitt 4.4 der Fachinformation. Verabreichungsbedingte Reaktionen (systemisch nicht allergisch). Im Zusammenhang mit Berichten über systemische nicht allergische, verabreichungsbedingte Reaktionen waren die häufigsten Manifestationen Hautausschlag, Hitzegefühl und Myalgie. Diese Manifestationen wurden unregelmäßig und von < 1% der Patienten berichtet, die Mepolizumab 100 mg subkutan erhielten. **Selten:** schwere allergische Reaktionen (Anaphylaxie) **Warnhinweise:** Um die Rückverfolgbarkeit von biologischen Arzneimitteln zu verbessern, sollten der Handelsname und die Chargenbezeichnung des verabreichten Arzneimittels in der Patientenakte eingetragen sein. Nucala darf nicht zur Behandlung von akuten Asthma-Exazerbationen eingesetzt werden. **Verabreichungspflichtig, Stand:** August 2019. **GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG, 63070 München, www.glaxosmithkline.de. Weitere Informationen über das Arzneimittel: Dosierung und Art der Anwendung:** Nucala sollte von Ärzten mit Erfahrung in der Diagnose und Behandlung von schwerem refraktärem eosinophilem Asthma verschrieben werden. Die empfohlene Dosis von Mepolizumab beträgt 100 mg (Injektionslösung im Fertigen/Fertigspritze und Pulver zur Herstellung einer Injektionslösung) bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren und 40 mg (Pulver zur Herstellung einer Injektionslösung) bei Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren, jeweils subkutan verabreicht einmal alle 4 Wochen. Die Fertigspritze/der Fertigen ist nicht für die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren vorgesehen. Nucala ist für die Langzeitbehandlung bestimmt. Die Notwendigkeit einer Fortsetzung der Therapie sollte mindestens einmal jährlich, auf Basis der ärztlichen Beurteilung des Schweregrades und des Ausmaßes der Exazerbationskontrolle der Erkrankung des Patienten überprüft werden. **Weitere Warnhinweise laut Fachinformation:** Während der Behandlung kann es zu Asthma bedingten Nebenwirkungen oder Exazerbationen kommen. Die Patienten sollten angewiesen werden, ärztlichen Rat einzuholen, wenn das Asthma nach Behandlungsbeginn unkontrolliert verbleibt oder sich verschlimmert. Nach Beginn der Therapie mit Nucala wird ein abruptes Absetzen von Kortikosteroiden nicht empfohlen. Falls erforderlich, sollte eine Reduktion der Kortikosteroiddosis unter ärztlicher Kontrolle und stufenweise erfolgen. Nach der Verabreichung von Nucala traten akute und verzögerte systemische Reaktionen, einschließlich Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Anaphylaxie, Urtikaria, Angioödem, Hautausschlag, Bronchospasmus, Hypotonie) auf. Diese Reaktionen treten im Allgemeinen innerhalb von Stunden nach der Verabreichung auf, sind in einigen Fällen jedoch auch verzögert (d. h. typischerweise innerhalb von einigen Tagen). Diese Reaktionen können erstmalig auch nach langfristiger Anwendung auftreten (siehe Abschnitt 4.8 der Fachinformation). Eosinophilie können in die Immunantwort auf manche Helmintheninfektionen involviert sein. Patienten mit bestehenden Helmintheninfektionen sollten vor Therapiebeginn behandelt werden. Wenn Patienten während der Behandlung mit Nucala eine Infektion erleiden und nicht auf eine antihelminthische Behandlung ansprechen, ist ein vorübergehendes Absetzen der Therapie in Erwägung zu ziehen. **Weitere Informationen siehe Fachinformation. Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung dem Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel, Paul-Ehrlich-Institut, Paul-Ehrlich-Str. 51-59, 63225 Langen, Tel: +49 6103 77 0, Fax: +49 6103 77 1234, Website: www.pei.de zu melden.**

Copyright © 2019 GlaxoSmithKline Unternehmensgruppe. Nucala ist eine eingetragene Marke der GlaxoSmithKline Unternehmensgruppe.

1. GlaxoSmithKline Data on File REF-26441. – 2. Fachinformation Nucala. Stand: August 2019.

PM-DE-MPL-ADVT-800001 02/2019

# INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort der Tagungspräsidenten .....	4
Grußwort & Einladung 2020 .....	5
Organisatorische Hinweise .....	6
Registrierung & Preise .....	7
Zertifizierung & Mitgliedschaft .....	7
Vorstand .....	8
Wissenschaftliches Programm	
Programmübersichten .....	10
Programm Freitag, 11. Oktober 2019 .....	11
Programm Samstag, 12. Oktober 2019 .....	12
Verzeichnis der Referenten und Vorsitzenden .....	16
Anreise & Lageplan .....	18
Sponsoren & Aussteller .....	20
Impressum .....	24

# GRUSSWORT DER TAGUNGSPRÄSIDENTEN

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie zu den **33. Fortbildungstagen der Süddeutschen Gesellschaft für Pneumologie** am 11. und 12. Oktober 2019 nach Ulm einladen zu dürfen.

Wir haben wieder ein für Sie in den Kliniken und auch diejenigen von Ihnen aus der Niederlassung interessantes Programm mit Workshops und begleitenden Plenarvorträgen am Freitag und Samstag zusammengestellt. Inhaltlicher Schwerpunkt der Tagung soll die praktische und fallbasierte Fortbildung junger Kollegen in der internistisch-pneumologischen Weiterbildung sein. Darüber hinaus ist es uns ein Anliegen, hausärztlich tätige Kollegen für die Pneumologie und auch für die pulmonal-kardiale Interaktion zu begeistern.

Wir bieten daher u. a. sowohl Workshops für die thorakale Onkologie, Lungenfunktion, nicht-invasive Beatmung und Bronchoskopie als auch Echokardiografie inklusive weiterer Diagnostik bei pulmonaler Hypertonie sowie der thorakalen Bildgebung bei interstitiellen Lungenerkrankungen an. Durch Clinical-Year-in-Review-Vorträge, eingebettet in unsere Disease Management Programm (DMP)-Fortbildung, wird ergänzend ein attraktives Forum für die Vermittlung von Neuigkeiten im Bereich der obstruktiven Atemwegserkrankungen sowie der kardialen und metabolischen Komorbiditäten geschaffen.

Auch dem kollegialen Austausch wollen wir genug Raum geben und freuen uns, Sie in Ulm willkommen heißen zu dürfen.

Es grüßen ganz herzlich

Ihre

Dr. Gerlinde Schmidtke-Schrezenmeier

Dr. Alexander Babiak

Prof. Dr. Claus Neurohr

# GRUSSWORT & EINLADUNG 2020

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

die Süddeutsche Gesellschaft für Pneumologie hat sich der Aus- und Fortbildung auf dem Gebiet der Pneumologie verschrieben und möchte insbesondere jungen Kolleginnen und Kollegen eine Plattform der klinischen Ausbildung und Interessierten die Möglichkeit zur fundierten Weiterbildung auf unserem Fachgebiet ermöglichen.

Uns liegt vor allem die praktische Ausbildung am Herzen, die im Rahmen zahlreicher Workshops durch ausgewiesene Experten vermittelt wird. Begleitend werden aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Pneumologie durch „Keynote Lectures“ dargestellt.

Diese konzeptionelle Ausrichtung der Jahrestagung der SDGP wird auch im nächsten Jahr die „Ulmer Tage der SDGP“ durch ein spannendes Programm prägen. Skills Training mit Angeboten zu Bronchoskopie, Echokardiografie, Ergospirometrie, Rechtskatheter, thorakaler Bildgebung, Allergologie und pädiatrischer Pneumologie machen Ulm zu einem attraktiven Ziel der pneumologischen Aus- und Weiterbildung.

Blicken Sie bereits jetzt den Ulmer Tagen der SDGP 2020 erwartungsvoll entgegen und machen Sie Kolleginnen und Kollegen auf diese Veranstaltung aufmerksam. Wir würden uns freuen, Sie im kommenden Jahr wieder in Ulm an gleicher Stelle begrüßen zu dürfen.

Ihre

Dr. Cornelia Kropf-Sanchen  
Kongresspräsidentin 2020

Professor Christian Schulz  
Geschäftsführer der SDGP

# ORGANISATORISCHE HINWEISE

## Tagungsort

Universitätsklinikum Ulm  
Kliniken Oberer Eselsberg  
Hörsaalgebäude der  
Medizinischen Klinik  
James-Franck-Ring 9  
89081 Ulm

für das Navigationsgerät:  
Albert-Einstein-Allee 23  
89031 Ulm

## Tagungspräsidenten

### Prof. Dr. med. Claus Neurohr

Klinik Schillerhöhe  
Pneumologie und Beatmungsmedizin  
Solitudestr. 18  
70939 Gerlingen

### Dr. med. Alexander Babiak

Hausärzte im A4  
Augsburger Straße 4  
89231 Neu-Ulm

### Dr. med. Gerlinde

**Schmidtke-Schrezenmeier**  
Universitätsklinikum Ulm  
Sektion Pneumologie, Innere Medizin II  
Albert-Einstein-Allee 23  
89081 Ulm

## Kongresssekretärin

Dr. Friederike Ruf  
Klinik Schillerhöhe, Pneumologie  
und Beatmungsmedizin  
E-Mail: [friederike.ruf@rbk.de](mailto:friederike.ruf@rbk.de)

## Veranstalter/Organisation

**wikonect**  
konzept - kongress - kommunikation

wikonect GmbH  
Hagenauer Straße 53  
64203 Wiesbaden  
E-Mail: [info@wikonect.de](mailto:info@wikonect.de)

## Projektleitung

Constanze Sürken  
Tel.: 0611 / 204 809 - 286  
E-Mail: [constanze.suerken@wikonect.de](mailto:constanze.suerken@wikonect.de)

## Teilnehmermanagement

Anna-Lena Pflieger  
Tel.: 0611 / 204 809 - 240  
E-Mail: [anna-lena.pflieger@wikonect.de](mailto:anna-lena.pflieger@wikonect.de)

## Öffnungszeiten Tagungscounter

Freitag, 11. Oktober 2019  
14:00 – 20:00 Uhr

Samstag, 12. Oktober 2019  
08:30 – 13:30 Uhr

## Öffnungszeiten Industrieausstellung

Freitag, 11. Oktober 2019  
14:30 – 19:00 Uhr

Samstag, 12. Oktober 2019  
08:30 – 13:00 Uhr

# REGISTRIERUNG & PREISE

Die Registrierung ist ausschließlich online möglich. Den Link zur Online-registrierung finden Sie auf **www.sdgp.de**.

Nach Abschluss Ihrer Buchung erhalten Sie automatisch eine Rechnung inklusive Anmeldebestätigung per E-Mail.

Bitte drucken Sie diese aus, Sie erhalten Ihre Registrierungsunterlagen am Kongressbüro vor Ort.

Die Tagung und die einzelnen Module und Workshops **sind kostenfrei**, aufgrund der Teilnehmerbeschränkung aber **anmeldepflichtig**.

Eine verbindliche Anmeldung zum gemütlichen Beisammensein ist erforderlich.

# ZERTIFIZIERUNG & MITGLIEDSCHAFT

## Zertifizierung

Ein Antrag auf Zertifizierung der Tagung wurde bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg gestellt.

## Mitgliedschaft

Werden Sie Mitglied der SDGP! Der derzeitige Mitgliedsbeitrag beträgt 55,00 € pro Jahr und beinhaltet folgende Leistungen:

- Bezug der Zeitschrift „Der Pneumologe“, die 6 Mal pro Jahr erscheint
- freier Zugang zur Volltext-Suche im Archiv der Zeitschrift „Der Pneumologe“
- Erhalt der Zeitschrift „Der Hausarzt“ bei Abschluss eines Abos zu vergünstigten Konditionen
- freier Zugang zur Volltext-Suche im Archiv der Zeitschrift „Der Hausarzt“
- vergünstigter Eintritt zu den SDGP-Jahrestagungen

Den Mitgliedsantrag finden Sie im Internet unter [www.sdgp.de](http://www.sdgp.de).

# VORSTAND

## Vorstand der Süddeutschen Gesellschaft für Pneumologie 2019

### **Vorsitzender und Kongresspräsident 2019**

Prof. Dr. med. Claus Neurohr  
Klinik Schillerhöhe  
Pneumologie und Beatmungsmedizin  
Solitudestr. 18  
70939 Gerlingen

### **Stellvertretender Vorsitzender**

Dr. med. Christian Nagel  
Klinikum Mittelbaden Baden-Baden Bühl  
Klinik für Pneumologie und Thoraxchirurgie  
Balger Str. 50  
76532 Baden-Baden

### **Geschäftsführer**

Prof. Dr. med. Christian Schulz  
Klinik u. Poliklinik Innere Medizin II  
Universitätsklinikum Regensburg  
Franz-Josef-Strauß-Allee 11  
93053 Regensburg

# LICHTBLICKE FÜR MENSCHEN MIT IPF



- **Bremste die jährliche FVC-Abnahme um ca. 50%<sup>1,\*</sup>**
- **Senkte das Risiko akuter Exazerbationen<sup>2</sup>**
- **Einfach. Praktikabel. Alltagstauglich.<sup>3,\*\*</sup>**

Nur 1 Kapsel 2 x täglich<sup>3,#</sup>



**OFEV<sup>®</sup>**  
**nintedanib**

**JETZT BEHANDELN,  
KRANKHEITSVORLAUF BREMSEN**

\* OFEV<sup>®</sup> reduzierte den jährlichen FVC-Verlust in der INPULSIS<sup>®</sup>-1-Studie um 52,2%, in der INPULSIS<sup>®</sup>-2-Studie um 45,2%  
\*\* In der täglichen Anwendung. # Standarddosierung 150 mg 1. Richeldi L et al., N Engl J Med. 2014;370:2071-82  
2. Richeldi L et al., Respir Med. 2016;113:74-9. 3. Fachinformation OFEV<sup>®</sup>, Oktober 2018.

Ofev<sup>®</sup> 100 mg/150 mg Weichkapseln zum Einnehmen. **Wirkstoff:** Nintedanib. **Zusammensetzung:** Eine Kapsel enthält 100 mg/150 mg Nintedanib (als Esilat). **Sonstige Bestandteile:** Gelatine, mittelkettige Triglyceride, Hartfett, Glycerol (85%), Titandioxid (E171), Phospholipide aus Sojabohnen (E322), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H<sub>2</sub>O (E172), Eisen(III)-oxid (E172), Schellack, Eisen(II,III)-oxid (E172), Propylenglycol (E1520). **Anwendungsgebiete:** Ofev<sup>®</sup> wird angewendet bei Erwachsenen zur Behandlung der idiopathischen Lungenfibrose (IPF). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Nintedanib, Erdnuss oder Soja oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Diarrhoe, Übelkeit, Bauchschmerzen, Leberenzyme erhöht. Häufig: Gewichtsverlust, Appetitverlust, Blutungen, Erbrechen, Alanin-Aminotransferase (ALT) erhöht, Aspartat-Aminotransferase (AST) erhöht, Gamma-Glutamyltransferase (GGT) erhöht, Ausschlag. Gelegentlich: Hypertonie, Pankreatitis, Hyperbilirubinämie, alkalische Phosphatase (AP) im Blut erhöht, Thrombozytopenie, Dehydrierung, arzneimittelbedingter Leberschaden, Pruritus, Myokardinfarkt. Häufigkeit nicht bekannt: Nierenversagen. **Dosierung:** Die empfohlene Dosis beträgt 150 mg Nintedanib zweimal täglich, die im Abstand von ca. 12 Stunden eingenommen wird. Bei Patienten mit leichter Leberfunktionsstörung (Child Pugh A) beträgt die empfohlene Dosis von Ofev<sup>®</sup> 100 mg zweimal täglich im Abstand von ca. 12 Stunden. **Verschreibungspflichtig. Stand der Information:** Oktober 2018. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Binger Str. 173, 55216 Ingelheim, Tel.: 0800/7790900, Fax: 06132/729999, E-Mail: [info@boehringer-ingelheim.de](mailto:info@boehringer-ingelheim.de)

20/18

# PROGRAMMÜBERSICHTEN

Freitag, 11. Oktober 2019

	Seminarraum 2609/10	Seminarraum 2611	Hörsaal	Echolabor
14:00 Uhr	Öffnung Tagungscounter			
16:00 Uhr	Modul 1			Modul 2
17:00 Uhr	Pause			
17:30 Uhr	Modul 3		Modul 4	
18:30 Uhr	Pause			
18:45 Uhr		Modul 6	Modul 5	
20:00 Uhr	Schließung Tagungscounter			

Samstag, 12. Oktober 2019

	Seminarraum 2609/10	Seminarraum 2611	Seminarraum 2622	Hörsaal
08:30 Uhr	Öffnung Tagungscounter			
09:00 Uhr			Lungenfunk- tions-Workshop für MFA's	DMP-Programm und inter- nistische Up- dates
09:15 Uhr	Modul 7			
10:00 Uhr	Pause			
10:30 Uhr	Modul 9	Modul 8		
11:30 Uhr	Pause			
12:00 Uhr		Modul 10	Modul 11	
13:30 Uhr	Schließung Tagungscounter			

# PROGRAMM FREITAG, 11. OKTOBER 2019

14:00 Uhr **Öffnung Tagungscounter**

---

16:00 Uhr – 17:00 Uhr (Seminarraum 2609/10)

**Modul 1: CT-Thorax Befundung – Basics mit interaktiver Befundung**

*Björn C. Frye/Freiburg*

Mit freundlicher Unterstützung von 

16:00 Uhr – 17:00 Uhr (Echolabor (Ebene 1 Uniklinik Ulm))

**Modul 2: Echokardiografie – Hands-on**

*Dominik Scharnbeck/Ulm*

17:00 Uhr Pause und Besuch der Industrierausstellung

17:30 Uhr – 18:30 Uhr (Seminarraum 2609/10)

**Modul 3: CT-Thorax Befundung – Special ILD's vom CT-Befund zur Diagnose**

*Björn C. Frye/Freiburg, Claus Neurohr/Gerlingen*

Mit freundlicher Unterstützung von 

17:30 Uhr – 18:30 Uhr (Hörsaal)

**Modul 4: Pulmonale Hypertonie**

*Katrin Milger-Kneidinger/München*

18:30 Uhr Pause und Besuch der Industrierausstellung

18:45 Uhr – 19:45 Uhr (Hörsaal)

**Modul 5: Lungenkarzinom – Aktuelle Diagnose und Therapie**

*Gerlinde Schmidtke-Schrezenmeier/Ulm*

18:45 Uhr – 19:45 Uhr (Seminarraum 2611)

**Modul 6: NIV-Einleitung – Hands-on**

*Alessandro Ghiani/Gerlingen*

Mit freundlicher Unterstützung von **BREAS**

---

20:00 Uhr **Schließung Tagungscounter**

**Anschließend gemütliches Beisammensein in einer Lokalität in Ulm. Verbindliche Anmeldung im Rahmen der Kongressregistrierung erforderlich.**

Alle Module sind anmeldepflichtig, da die jeweilige Teilnehmerzahl begrenzt ist.

# PROGRAMM SAMSTAG, 12. OKTOBER 2019

08:30 Uhr **Öffnung Tagungscounter**

09:00 Uhr – 12:30 Uhr

(Praxisteil: Lungenfunktion Uni Ulm /  
Theorie: Seminarraum 2622)

## **Lungenfunktions-Workshop für MFA's**

*Stefan Rüdiger/Ulm*

*Der Kurs ist anmeldepflichtig, da die Anzahl der Teilnehmer auf 20 begrenzt ist.*

*Treffpunkt ist der Seminarraum 2622. Der praktische Teil findet in der Lungenfunktion der Universität Ulm statt.*

09:15 Uhr – 10:00 Uhr

(Seminarraum 2609/10)

## **Modul 7: Bronchoskopie Hands-on 1**

*Sieglinde Feuerabendt/Ulm*

Mit freundlicher Unterstützung von **OLYMPUS**

10:00 Uhr Pause und Besuch der Industrieausstellung

10:30 Uhr – 11:30 Uhr

(Seminarraum 2611)

## **Modul 8: Lungenfunktion und Allergologie**

*Rolf Wößner/Neu-Ulm, Alexander Babiak/Ulm*

10:30 Uhr – 11:30 Uhr

(Seminarraum 2609/10)

## **Modul 9: Bronchoskopie Hands-on 2**

*Sieglinde Feuerabendt/Ulm*

Mit freundlicher Unterstützung von **OLYMPUS**

11:30 Uhr Pause und Besuch der Industrieausstellung

12:00 Uhr – 13:00 Uhr

(Seminarraum 2611)

**Modul 10: Infektiologie, Tuberkulose und Mukoviszidose**

*Axel Kempa/Löwenstein*

12:00 Uhr – 13:00 Uhr

(Seminarraum 2622)

**Modul 11: Karriere und Coaching**

*Alexander Babiak/Neu-Ulm, Rolf Wößner/Neu-Ulm,*

*Claus Neurohr/Gerlingen*

---

13:30 Uhr **Schließung Tagungscounter**

Alle Module und der Workshop für MFA's sind anmeldepflichtig, da die jeweilige Teilnehmerzahl begrenzt ist.

# PROGRAMM SAMSTAG, 12. OKTOBER 2019

09:00 Uhr – 12:30 Uhr

(Hörsaal)

## **DMP-Programm und internistische Updates**

**Vorsitz: Christian Nagel/Baden-Baden, Martin Hetzel/Stuttgart**

09:00 Uhr Begrüßung

09:15 Uhr Asthma und COPD: Was sagen mir die Leitlinien und wie ist das echte Leben?

*Christian Schulz/Regensburg*

10:00 Uhr Pause

10:30 Uhr Diabetes mellitus: Wie verbessere ich die Prognose meiner Patienten?

*Gwendolin Etzrodt-Walter/Ulm*

11:15 Uhr Pause

11:45 Uhr KHK und Herzinsuffizienz: Was bringen interventionelle und medikamentöse Therapien?

*Mirjam Keßler/Ulm*

12:30 Uhr Ende

Die Veranstaltung ist anmeldepflichtig, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

# Mehr Lebensqualität – mit dem Service von VitalAire.

- Sauerstoff-Langzeittherapie (LTOT)
- Außerklinische Beatmung
- Schlafapnoe-Therapie
- Monitoring

Service tel. 0800/251 11 11\*

Service fax 0800/2020202\*

\*gebührenfrei

[www.vitalaire.de](http://www.vitalaire.de)

[info@vitalaire.de](mailto:info@vitalaire.de)



# VERZEICHNIS DER REFERENTEN & VORSITZENDEN

## **Dr. med. Alexander Babiak**

FA Innere Medizin, Lungenheilkunde, Hausärzte A4, Augsburgstr. 4, 89231 Neu-Ulm

## **Dr. med. Gwendolin Etzrodt-Walter**

Endokrinologiezentrum Ulm, Weinbergweg 41, 89075 Ulm

## **Sieglinde Feuerabendt**

Sektion Pneumologie, Innere Medizin II, Universitätsklinikum Ulm, Albert-Einstein-Allee 23, 89081 Ulm

## **Dr. med. Björn C. Frye**

Oberarzt, Universitätsklinikum Freiburg, Department Innere Medizin, Klinik für Pneumologie, Killianstr. 5, 79106 Freiburg

## **Dr. med. Alessandro Ghiani**

Ltd. Oberarzt, Abt. Pneumologie und Beatmungsmedizin, Klinik Schillerhöhe, Solitudestr. 18, 70839 Gerlingen

## **Prof. Dr. med. Martin Hetzel**

Ärztlicher Direktor, Klinik für Pneumologie, Internistische Intensivmedizin, Beatmungsmedizin und Allgemeine Innere Medizin, Krankenhaus vom Roten Kreuz Bad Cannstatt GmbH, Badstr. 35-37, 70372 Stuttgart

## **Dr. med. Axel Tobias Kempa**

Chefarzt, Klinik Löwenstein gGmbH, Geißhölzle 62, 74245 Löwenstein

## **PD Dr. Mirjam Keßler**

Kardiologin, Oberärztin Innere Medizin II, Universitätsklinikum Ulm, Albert-Einstein-Allee 23, 89081 Ulm

## **PD Dr. med. Katrin Milger-Kneidinger**

Oberärztin, Schwerpunkte Pulmonale Hypertonie und Asthma bronchiale, Medizinische Klinik und Poliklinik V, LMU - Klinikum der Universität München, Comprehensive Pneumology Center Munich (CPC-M), Marchioninstr. 15, 81377 München

**Dr. med. Christian Nagel**

Chefarzt, Klinik für Pneumologie und Thoraxchirurgie, Klinikum Mittelbaden  
Baden-Baden Bühl, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden  
und

Oberarzt, Zentrum für pulmonale Hypertonie, Thoraxklinik am Universitäts-  
klinikum Heidelberg, Röntgenstraße 1, 69126 Heidelberg

**Prof. Dr. med. Claus Neurohr**

Chefarzt, Abt. Pneumologie und Beatmungsmedizin, Klinik Schillerhöhe,  
Solitudestr. 18, 70839 Gerlingen

**Dr. med. Stefan Rüdiger**

Pneumologe, Oberarzt Innere Medizin II, Universitätsklinikum Ulm,  
Albert-Einstein-Allee 23, 89081 Ulm

**Dr. med. Dominik Scharnbeck**

Kardiologe, Oberarzt Innere Medizin II, Universitätsklinikum Ulm,  
Albert-Einstein-Allee 23, 89081 Ulm

**Dr. med. Gerlinde Schmidtke-Schrezenmeier**

Pneumologin, Funktionsoberärztin, Leiterin der Sektion Pneumologie,  
Innere Medizin II, Universitätsklinikum Ulm, Albert-Einstein-Allee 23, 89081 Ulm

**Prof. Dr. Christian Schulz**

Bereich Pneumologie, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II,  
Universitätsklinikum Regensburg, 93042 Regensburg

**Dr. med. Rolf Wößner**

Innere Medizin/Pneumologie, Augsburgener Straße 4, 89231 Neu-Ulm

# ANREISE & LAGEPLAN

## Anfahrt mit dem PKW

Adresse für das Navigationssystem: Albert-Einstein-Allee 23, 89081 Ulm

## Kostenpflichtige Parkhäuser

Parkhaus Mitte, Albert-Einstein-Allee 16, direkt gegenüber dem Fußweg zum Haupteingang der Chirurgie I Dermatologie, Innere Medizin, Nuklearmedizin. P 26, Albert-Einstein-Allee, gegenüber dem „Parkhaus Mitte“.

Diese Parkmöglichkeiten sind täglich rund um die Uhr für Sie geöffnet.

## Anfahrt mit dem Stadtbus der Stadtwerke Ulm (SWU)

Sie erreichen die Klinik mit den Buslinien 3, 5 und 15.

## In folgenden Hotels haben wir ein Abrufkontingent für unsere Teilnehmer eingerichtet:

### Hotel Astra Ulm

(buchbar bis 12. September 2019)

Steinhövelstr. 6, 89075 Ulm

Tel.: 0731 / 92 26 20

Buchung: info@hotel-astra.de

www.hotel-astra.de

### Leonardo Royal Hotel Ulm

(buchbar bis 29.08.2019)

Mörikestr. 17, 89077 Ulm

Buchung: info.royalulm@

leonardo-hotels.com

www.leonardo-hotels.com

Einzelzimmer: € 65,00 inkl. Frühstück

Doppelzimmer: € 85,00 inkl. Frühstück

Einzelzimmer: € 109,00 inkl. Frühstück

Doppelzimmer: € 119,00 inkl. Frühstück

Entfernung zum Veranstaltungsort:

Auto 5,7 km, 8 min

Entfernung zum Veranstaltungsort:

Auto 5 km, 7 min

Weitere Hotelempfehlung (bitte buchen Sie direkt, kein Abrufkontingent)

### MARITIM Hotel Ulm

Basteistr. 40

89073 Ulm

Tel.: 0731 / 923-0

E-Mail: info.ulm@maritim.de

www.maritim.de

Entfernung zum Veranstaltungsort: Auto 8,1 km, 15 min



# Lageplan Kliniken Oberer Eselsberg

Universitätsklinikum Ulm



# SPONSOREN & AUSSTELLER

## SDGP.Partner +++



**Bristol-Myers Squibb**



## SDGP.Partner +

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG  
Circassia AG  
Grifols Deutschland GmbH  
MSD Sharp & Dohme GmbH  
Orion Pharma GmbH  
Roche Pharma AG  
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG  
Vertex Pharmaceuticals (Germany) GmbH

## Aussteller

AstraZeneca GmbH  
Bayer Vital GmbH  
Berlin Chemie AG  
Chiesi GmbH  
CSL Behring GmbH  
Novartis Pharma GmbH  
PulmonX GmbH

## Angaben zur Transparenz der finanziellen Förderung

Die Mitgliedsunternehmen der „Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V.“ (FSA) haben zur Schaffung von mehr Transparenz den FSA-Kodex enger gefasst. Zukünftig sind Kongressveranstalter verpflichtet, potenzielle Teilnehmer von Kongressen bereits im Vorfeld der Veranstaltung über Umfang und Bedingungen der Unterstützung der Arzneimittelindustrie zu informieren. Dieser Verpflichtung kommen wir nach und informieren Sie an dieser Stelle über die Höhe des Sponsorings der beteiligten Firmen.

AstraZeneca GmbH 1.400 €; Bayer Vital GmbH 1.400 €; Berlin Chemie AG 1.500 €, Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG 3.600 €; Bristol-Myers Squibb GmbH & Co KGaA 6.000 €; Chiesi GmbH 1.400 €; CSL Behring GmbH 1.400 €; GlaxoSmithKline; GmbH & Co. KG 5.500 €; Grifols Deutschland GmbH 2.750 €; MSD Sharp & Dohme GmbH 2.750 €; Novartis Pharma GmbH 1.400 €; Orion Pharma GmbH 2.750 €; Roche Pharma AG 2.750 €; Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co.KG 2.750 €

**Tribute-Studie zeigt:  
Trimbow® ist Ultibro® überlegen\***  
bei der Senkung der jährlichen Rate moderater  
bis schwerer COPD-Exazerbationen.<sup>1</sup>

**Trimbow®**

**Die erste extrafeine  
3-fach-Fixkombination**



\* Trimbow® ist zugelassen zur Erhaltungstherapie bei erwachsenen Patienten mit moderater bis schwerer chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD), die mit einer Kombination aus einem inhalativen Kortikosteroid und einem langwirksamen Beta-2-Agonisten oder einer Kombination aus einem langwirksamen Beta-2-Agonisten und einem langwirksamen Muskarinrezeptor-Antagonisten nicht ausreichend eingestellt sind.

1. Papi A et al., Lancet 2018; 391(10125): 1076-1084; symptomatische COPD mit schwerer bis sehr schwerer Atemwegsobstruktion mit mind. 1 moderaten bis schweren Exazerbation in den vergangenen 12 Monaten.

#### **Trimbow 87 Mikrogramm/5 Mikrogramm/9 Mikrogramm Druckgasinhalation, Lösung.**

**Zus.:** Jede abgegebene Dosis (die das Mundstück verlässt) enthält 87 Mikrogramm Beclometasondipropionat (Ph.Eur.), 5 Mikrogramm Formoterolfumarat-Dihydrat (Ph.Eur.) u. 9 Mikrogramm Glycopyrronium (als 11 Mikrogramm Glycopyrroniumbromid (Ph.Eur.)). Jede abgemessene Dosis (die das Ventil verlässt) enthält 100 Mikrogramm Beclometasondipropionat (Ph.Eur.), 6 Mikrogramm Formoterolfumarat-Dihydrat (Ph.Eur.) u. 10 Mikrogramm Glycopyrronium (als 12,5 Mikrogramm Glycopyrroniumbromid (Ph.Eur.)). Sonst. Bestandteile: Ethanol, Salzsäure, Norfluran (Treibmittel). **Anw.:** Zur Erhaltungstherapie bei erwachsenen Patienten mit moderater bis schwerer chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD), die mit einer Kombination aus einem inhalativen Kortikosteroid und einem langwirksamen Beta-2-Agonisten oder einer Kombination aus einem langwirksamen Beta-2-Agonisten und einem langwirksamen Muskarin-Antagonisten nicht ausreichend eingestellt sind (zu den Wirkungen hinsichtlich Symptomkontrolle und Prävention von Exazerbationen siehe Abschnitt 5.1). **Gegenanz:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der Bestandteile. **Nebenw.:** Risiko eines paradoxen Bronchospasmus. Allergische Reaktionen wie Hautallergien, Quaddeln, Hautjucken, Hautausschlag, Hautrötungen, Schwellung der Haut od. Schleimhäute, insbes. Augen-, Gesichts-, Lippen- u. Rachenbereich. Akutes Auftreten eines Engwinkelglaukoms mit Anzeichen wie Augenschmerzen od. -beschwerden, vorübergehend verschwommene Sicht, Sehen von Lichtkreisen od. farbigen Bildern in Verbindung mit geröteten Augen. Lungenentzündung mit Symptomen wie Fieber od. Schüttelfrost, vermehrte Bildung von Schleim, Färbänderung des Schleims, stärkerer Husten od. verstärkter Atembeschwerden. Rauer Hals, juckende, laufende od. verstopfte Nase u. Niesen, Pilzinfektionen (Mund, Hals, Ösophagus, vaginal, im Brustraum), Heiserkeit, Kopfschmerzen, Harnwegsinfektion. Grippe, Entzündung der Nasennebenhöhlen, Ruhelosigkeit, Zittern, Schwindel, gestörter oder verminderter Geschmackssinn, Taubheitsgefühl, Ohrenentzündung, unregelmäßiger Herzschlag, Veränderungen im EKG, ungewöhnlich schneller Herzschlag u. Herzrhythmusstörungen, Herzklopfen, Gesichtsrötung, erhöhte Durchblutung in bestimmten Körpergewebe, Husten u. Husten mit Auswurf, Rachenreizung, Nasenbluten, Mundtrockenheit, Durchfall, Schluckbeschwerden, Übelkeit, Magenverstimmung, Magenbeschwerden nach einer Mahlzeit, brennendes Gefühl auf den Lippen, Zahnkaries, Hautausschlag, Quaddeln, Juckreiz, Entzündung der Mundschleimhaut, mit oder ohne Geschwüre, vermehrtes Schwitzen, Muskelkrämpfe u. -schmerzen, Schmerzen in den Armen od. Beinen, Schmerzen in Muskeln, Knochen od. Gelenken des Brustraums, Müdigkeit, Anstieg des Blutdrucks, Abnahme einiger Blutwerte, z. B. Granulozyten, Kalium od. Cortisol, Anstieg einiger Blutwerte: Blutzucker, Kreatives Protein, Anzahl der Blutplättchen, Insulin, freie Fettsäuren od. Ketone. Verminderter Appetit, Schlafstörungen, starke Brustschmerzen, Gefühl eines ausgebliebenen Herzschlags, ungewöhnlich langsamer Herzschlag, Austreten von Blut aus einem Gefäß in das umgebende Gewebe, Abfall des Blutdrucks, Schwäche, Entzündung und Rötung des Rachens, trockener Hals, Schmerzen beim Wasserlassen und häufiges Wasserlassen, Schwierigkeiten und Schmerzen beim Wasserlassen, Schmerzen im hinteren Bereich von Mund u. Rachen, Nierenentzündung. Niedrige Anzahl an Blutplättchen, Atemnot od. Kurzatmigkeit, Anschwellen von Händen u. Füßen, Wachstumsverzögerung bei Kindern u. Jugendlichen, verschwommenes Sehen. Bei langfristiger Anwendung hochdosierter inhalativer Kortikosteroide: Nebennierensuppression, Abnahme der Knochenmineraldichte (Ausdünnung der Knochen), Katarakt und, bei Kindern häufiger, Depression, Angstgefühl, Nervosität, Erregtheit od. Reizbarkeit.

**Verschreibungspflichtig.** Chiesi GmbH, Hamburg. **Stand:** April 2019

**Chiesi**

**Trimbow®**





# IMPRESSUM

## **Verantwortlich für die wissenschaftlichen Inhalte**

Prof. Dr. med. Claus Neurohr  
Klinik Schillerhöhe  
Pneumologie und Beatmungsmedizin  
Solitudestr. 18  
70939 Gerlingen

## **Kongressagentur und Veranstalter**

**wikonect**   
konzept - kongress - kommunikation

wikonect GmbH  
Hagenauer Straße 53  
64203 Wiesenbaden  
E-Mail: [info@wikonect.de](mailto:info@wikonect.de)

## **Bildnachweis**

[www.pixabay.com](http://www.pixabay.com) (Titelseite)